

# Durchgebissen bis ins Ziel

TRIATHLON: Tri-Geckos haben beim Saisonstart in der NRW-Liga noch Luft nach oben.

Erstmals wurde die NRW-Liga-Saison der Triathleten im siegerländischen Buschhütten eröffnet. Die beiden Mannschaften der Tri-Geckos taten sich beim Auftakt schwer und belegten mit Platz 11 bei den Männern und Platz 16 bei den Frauen Plätze in der unteren Tabellenhälfte. Beide Mannschaften wurden dabei im Rennverlauf durch Ausfälle gehandicapt.

So verlief bei den Frauen in der Besetzung Annika Potthoff, Linda Schölch, Elwira Dressel und Elisabeth Niesing beim Schwimmen über 4x200 Meter noch alles nach Plan. Auf Platz sechs liegend ging das Team auf die 26 Kilometer lange Radstrecke. Dort musste zuerst Elwira Dressel das Rennen aufgeben. Wenige Kilometer später drohte auch Elisabeth Niesing auf-



**Nach einer ersten Erfrischung konnten die Geckos Annika Potthoff, Elisabeth Niesing und Linda Schölch wieder lachen.**

grund von Magenproblemen das Aus, was die Disqualifikation des gesamten Teams zur Folge gehabt hätte. Angesprochen von Annika Potthoff und Linda Schölch biss sich Elisabeth Niesing durch, so dass das Team mit Platz 16 immerhin noch wertvolle Wertungspunkte sammeln konnte.

Kurz zuvor ergab sich beim Männerteam der Tri-Geckos ein ähnlicher Rennverlauf. Nach dem Schwimmen lagen Niklas Greven, Paul Zahn, Leon von Zeppelin und Christian Dnraths auf Platz vier und hatten nach dem Wechsel auf das Rad mit wenigen Sekunden Rückstand noch Kontakt

zur Spitze des Feldes. Paul Zahn sorgte dann auf dem Rad für das Tempo, musste beim abschließenden Fünfkilometer-Lauf aber aufgeben, so dass auch das Männer-Team das Rennen nur zu dritt beenden konnte.

„Der Liga-Auftakt war solide und mit dem NRW-Vizeameistertitel für Niklas Spinczyk hatten wir am vergangenen Wochenende auch Grund zu feiern“, sagte Martin Gähler, 1. Vorsitzender der Tri-Geckos. Denn beim zeitgleich in Versmold ausgetragenen NRW-Nachwuchs samt Landesmeisterschaften belegte Niklas Spinczyk bei den Junioren mit nur zehn Sekunden Abstand zum NRW-Meister aus Ratingen und über zwei Minuten Vorsprung auf Platz drei einen beeindruckenden zweiten Platz.